Entsetzen über Verhalten des kroatischen Außenministers beim EU-Treffen in Berlin.

In einem im Netz kursierenden Video scheint es, als wolle der kroatische Außenminister Gordan Grlic-Radman seine Kollegin Annalena Baerbock während der Aufnahme eines Gruppenfotos auf den Mund küssen. Mehrere kroatische Medien berichteten über den Vorfall beim Treffen europäischer Innen- und Außenminister*innen in Berlin. Das Video verbreitete sich über die sozialen Netzwerke. Viele Kroaten zeigten sich entrüstet über das Verhalten des Politikers. Die deutsche Ministerin habe sich ȝoffensichtlich unwohlȝ gefühlt, schrieb die Zagreber Zeitung ȝJutarnji listȝ. Die Frauenrechtlerin Rada Boric sprach gegenüber der kroatische Zeitung ȝIndex.hrȝ von einem ȝFauxpas, der in der Diplomatie sehr schwer vorstellbar istȝ. Sie hielt Grlic-Radman zuvor …

In einem im Netz kursierenden Video scheint es, als wolle der kroatische Außenminister Gordan Grlic-Radman seine Kollegin Annalena Baerbock während der Aufnahme eines Gruppenfotos auf den Mund küssen.

Mehrere kroatische Medien berichteten über den Vorfall beim Treffen europäischer Innen- und Außenminister*innen in Berlin. Das Video verbreitete sich über die sozialen Netzwerke. Viele Kroaten zeigten sich entrüstet über das Verhalten des Politikers.

Die deutsche Ministerin habe sich ȝoffensichtlich unwohlȝ gefühlt, schrieb die Zagreber Zeitung ȝJutarnji listȝ.

Die Frauenrechtlerin Rada Boric sprach gegenüber der kroatische Zeitung ȝIndex.hrȝ von einem ȝFauxpas, der in der Diplomatie sehr schwer vorstellbar istȝ. Sie hielt Grlic-Radman zuvor schon nicht für das Amt des Außenministers geeignet. Die Parlamentsabgeordnete Ivana Kekin ordnete den Vorfall ähnlich ein: Grlic-Radman habe damit nicht nur sich selbst, sondern auch das Land, dass er repräsentiere, blamiert.

Auch Kroatiens Ex-Ministerpräsidentin Jadranka Kosor äußerte sich kritisch. Sie schrieb auf der Plattform X: ȝErzwungenes Küssen von Frauen wird auch als Gewalt bezeichnet, oder?ȝ

Derweil wies Grlic-Radman die Vorwürfe bei einer Pressekonferenz von sich: ȝUnter Ministern grüßt man sich immer herzlich.ȝ Sollte jemand darin etwas Falsches gesehen haben, entschuldige er sich, so Grlic-Radman. Baerbock selbst äußerte sich bisher nicht.

Mehrere europäische Minister*innen kamen am Donnerstag in Berlin zusammen, um über Rahmenbedingungen für eine künftige EU-Erweiterung zu sprechen. Neben der Ukraine und der Türkei streben derzeit mehrere Westbalkan-Staaten eine EU-Mitgliedschaft an, darunter auch Serbien und Albanien. *(Tsp)*

Gemäß einem Bericht von www.tagesspiegel.de, scheint der kroatische Außenminister Gordan Grlic-Radman versucht zu haben, seine deutsche Kollegin Annalena Baerbock während eines Gruppenfotos auf den Mund zu küssen. Das Video des Vorfalls verbreitete sich auf den sozialen Netzwerken und führte zu entrüsteten Reaktionen seitens vieler Kroaten.

Die Zagreber Zeitung ȝJutarnji listȝ berichtete, dass sich Baerbock ȝoffensichtlich unwohlȝ gefühlt habe. Die

Frauenrechtlerin Rada Boric bezeichnete den Vorfall in der Zeitung ȘIndex.hrȚ als ȘFauxpas, der in der Diplomatie sehr schwer vorstellbar istȚ und hielt Grlic-Radman für das Amt des Außenministers ungeeignet. Die Parlamentsabgeordnete Ivana Kekin ordnete den Vorfall als Blamage für den Außenminister und das Land ein. Auch die ehemalige kroatische Ministerpräsidentin Jadranka Kosor äußerte sich kritisch und bezeichnete das erzwungene Küssen von Frauen als Gewalt.

Grlic-Radman wies die Vorwürfe bei einer Pressekonferenz zurück und erklärte, dass es unter Ministern üblich sei, sich herzlich zu grüßen. Baerbock hat sich bisher nicht zu dem Vorfall geäußert.

Das Treffen der europäischen Innen- und Außenminister in Berlin hatte das Ziel, über die Rahmenbedingungen für eine zukünftige EU-Erweiterung zu sprechen. Neben der Ukraine und der Türkei streben auch mehrere Westbalkan-Staaten, darunter Serbien und Albanien, eine EU-Mitgliedschaft an. Diese Veranstaltung war jedoch überschattet von dem Vorfall zwischen Grlic-Radman und Baerbock.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net